

Universitätsmedizin Göttingen, 37099 Göttingen
Zentrum Informatik, Statistik und Epidemiologie, Institut für Genetische
Epidemiologie, Prof. Dr. H. Bickeböller, Humboldtallee 32, 37073 Göttingen

Zentrum Informatik, Statistik und Epidemiologie
Institut für Genetische Epidemiologie
Direktor/in: Prof. Dr. Heike Bickeböller

37099 Göttingen **Briefpost**
Humboldtallee 32, 37073 Göttingen **Adresse**
+49 551 / 39-65020 **Telefon**

November 2024

Das Institut für Genetische Epidemiologie sucht zum 01.03.2025 eine/n

STATISTIKER*IN (w/m/d)

zur Entwicklung statistischer Methoden, Betreuung genetisch-epidemiologischer Studien, insb. auch Mitarbeit im **DFG-Projekt** „Einsicht in die Neuroplastizität des Hippocampus bei Schizophrenie durch die Zielbestimmung molekularer Pathways bei körperlichem Ausdauertraining (PsychTrain)“ mit Prof. Falkai, LMU München. Die Stelle ist Vollzeit (Teilzeit ggf. möglich) und zunächst auf 2 Jahre befristet mit der Option auf Verlängerung (Entgelt nach TV-L).

Entwicklungen statistischer Methoden sind vor allem im Bereich genomweiter Assoziations- oder Longitudinalstudien sowie im Bereich der Integration verschiedener -omics Daten vorgesehen. Ein Schwerpunkt liegt auf Kernelverfahren oder anderen Verfahren zur gemeinsamen Analyse von Genen, biologischen Pfaden einschließlich von Netzwerkstrukturen sowie Gen-Gen- und Gen-Umwelt-Interaktionen. Im Rahmen von Kooperationen innerhalb des Campus Instituts für Data Science (CIDAS) werden weitere Verfahren wie Bayes Verfahren, mixed models und machine learning Ansätze betrachtet. Genetisch-epidemiologische Studien betreiben wir z.B. zum Lungenkrebs im Rahmen des International Lung Cancer Consortiums, zum Longitudinalverlauf von Psychosen im PsyCourse Netzwerk (z.B. PsychTrain) und zur hämatopoetischen Stammzelltherapie in Kooperation mit internationalen Partnern.

Wir lehren in den Studiengängen Humanmedizin, Molekulare Medizin, Angewandte Statistik und Angewandte Data Science. Eine Beteiligung an der Lehre **in deutscher Sprache** wird erwartet.

Es wird ggf. die Möglichkeit zur Habilitation oder zur Promotion mit einer strukturierten Ausbildung in Statistik geboten. Aufnahmebedingungen für das Promotionsprogramm Humanwissenschaften in der Medizin sind ggf. zu beachten.

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium auf Master-Level in Statistik, Mathematik, Informatik, Physik, Chemie, Biologie oder Medizin mit fundierter statistischer Ausbildung auf dem Master-Niveau der statistischen Ausbildung während des Mathematik-Studiums und der Wille zur interdisziplinären Arbeit werden vorausgesetzt. Kenntnisse speziell in Genetischer Epidemiologie sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung. Fortgeschrittene Kenntnisse in einschlägiger statistischer Auswertungssoftware (SAS, R) werden erwartet.

Gute Informatik-Kenntnisse sind sehr hilfreich. Gute Sprachkenntnisse in Englisch und Deutsch sind notwendig.

Die Universitätsmedizin Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Rückfragen an Prof. Heike Bickeböller (0551-39-65021, email s.u.) oder Dr. Albert Rosenberger (0551-39-65024, email arosenb@gwdg.de).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 13. Dezember 2024 an:

Universitätsmedizin Göttingen
Institut für Genetische Epidemiologie
Prof. Dr. Heike Bickeböller
Direktorin des Instituts für Genetische Epidemiologie
37079 Göttingen
E-Mail: heike.bickeboeller@med.uni-goettingen.de

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen ausschließlich per E-Mail im PDF-Format ein.